

# Techno Quality Line

## Techno Rost-Stop Grundierung

Sicherheitsdatenblatt gemäss Verordnung (EG) 1907/2006 und 453/2010

### 1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung: Techno Rost-Stop Grundierung rotbraun, 500 ml

Techno AG Artikel-Nummer: 00993 0 00930

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/  
des Gemisches: Korrosionsschutz

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Techno AG  
Butthollenring 31  
4147 Aesch BL  
Tel. 061 717 90 00  
Fax 061 711 38 58  
info@techno-ag.ch  
www.techno-ag.ch

#### 1.4. Notrufnummer

Toxologisches Informationszentrum Schweiz  
Freiestrasse 16  
8032 Zürich  
Tel. 145  
Tel. 044 251 51 51  
info@toxi.ch  
www.toxi.ch

### 2. Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### 2.1.1. Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Aerosol 1; H222, H229  
Skin Irrit. 2; H315  
Eye Irrit. 2; H319  
STOT SE 3; H336

##### 2.1.2. Einstufung gemäss Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG

F+; R12  
Xi; R36  
R66,  
R67

Datum der ersten Ausgabe: 08.09.2004  
Datum der letzten Revision: 03.11.2015

Version 3.0  
Seite 1/12

# Techno Quality Line

## Techno Rost-Stop Grundierung

Sicherheitsdatenblatt gemäss Verordnung (EG) 1907/2006 und 453/2010

### 2.2. Kennzeichnungselemente

#### 2.2.1. Kennzeichnungselemente (CLP)



GHS02



GHS07

Signalwort: Gefahr

#### Gefahrenhinweise:

H222 Extrem entzündbares Aerosol.  
H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

EUH 066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

#### Sicherheitshinweise:

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
P210 Von Hitze, heissen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.  
P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.  
P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.  
P302 + P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.  
P304 + P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.  
P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P410 + P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50 °C aussetzen.  
P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäss den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

Enthält: Aceton

Zusätzlichen Text: /

### 2.3. Sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar.

## 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Stoffe:  Gemische:

CAS-Nr.	Bezeichnung	Gehalt. (% m/m)
EC-Nr.	Einstufung (67/548/EWG)	
Index-Nr.	Einstufung (1272/2008/EG)	
67-64-1	Aceton	25 - 50
200-827-9	F; R11, Xi; R36, R66, R67	
649-328-00-1	Flam. Liq. 2; H225, Eye Irrit. 2; H319, STOTE SE 3; H336	

Datum der ersten Ausgabe: 08.09.2004  
Datum der letzten Revision: 03.11.2015

Version 3.0  
Seite 2/12

# Techno Quality Line

## Techno Rost-Stop Grundierung

Sicherheitsdatenblatt gemäss Verordnung (EG) 1907/2006 und 453/2010

1330-20-7	Xylol	2.5 - 10
215-535-7	R10, Xn; R20/21, Xi; R38	
601-022-00-9	Flam. Liq. 3, H226, Acute Tox. 4, H332, Acute Tox. 4; H312, Skin Irrit. 2; H315	
123-86-4	n-butylacetat	10 - 25
204-658-1	R10, R66, R67	
607-025-00-1	Flam. Liq. 3; H226, STOT SE 3; H336	
100-41-4	Ethylbenzol	< 2,5
202-849-4	F; R11, Xn; R20	
601-023-00-4	Flam. Liq. 2; H225, Acute Tox. 4; H332	
74-98-6	Propan	2.5 - 10
200-827-9	F+; R12	
601-003-00-5	Flam. Gas. 1; H220, Press. Gass; H280	
75-28-5	Isobutan	10 - 25
200-857-2	F+; R12	
601-004-00-0	Flam. Gas. 1; H220, Press. Gass; H280	

## 4. Erste Hilfe-Massnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen

- Allgemeine Hinweise:** Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
- Nach Einatmen:** Betroffenen an die frische Luft bringen, beengende Kleidung lockern und ruhig lagern. Bei Atembeschwerden sofort Arzt rufen.
- Nach Hautkontakt:** Kontaminierte Kleidung wechseln. Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abspülen. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.
- Nach Augenkontakt:** Sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fliessendem Wasser spülen. Bei Augenreizung einen Augenarzt aufsuchen.
- Nach Verschlucken:** nicht anwendbar

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Daten verfügbar.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Daten verfügbar.

# Techno Quality Line

## Techno Rost-Stop Grundierung

Sicherheitsdatenblatt gemäss Verordnung (EG) 1907/2006 und 453/2010

### 5. Massnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

**Geeignete Löschmittel:** Trockenlöschmittel, Schaum, Kohlendioxid (CO<sup>2</sup>), Wasserdampf.

**Ungeeignete Löschmittel:** Wasservollstrahl.

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

**Besondere Gefahren bei Brandbekämpfung:** Keinen Wasservollstrahl verwenden, um eine Zerstreuung und Ausbreitung des Feuers zu unterdrücken. Das Einatmen von Zersetzungsprodukten kann Gesundheitsschäden verursachen. Bei Brand/hohen Temperaturen Bildung gefährlicher/giftiger Dämpfe möglich.

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

**Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung:** Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

##### 5.3.1. Weitere Information

Übliche Massnahmen bei Bränden mit Chemikalien. Löschmassnahmen auf die Umgebung abstimmen. Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Zur Kühlung geschlossener Behälter Wasserdampfstrahl einsetzen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden. Auf Rückzündung achten. Wegen des hohen Dampfdrucks besteht bei Temperaturanstieg Berstgefahr der Gefässe.

### 6. Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Siehe Schutzmassnahmen unter Punkt 7 und 8. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Alle Zündquellen entfernen. Berührung mit den Augen vermeiden. Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen. Personal sofort an sichere Stelle evakuieren. Einatmen der Dämpfe oder Nebel vermeiden. Sich vor sich ansammelnden Dämpfen, die explosive Konzentrationen bilden können, hüten. Dämpfe können sich in tief liegenden Bereichen ansammeln.

#### 6.2. Umweltschutzmassnahmen

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Auslaufendes Material mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) eindämmen und aufnehmen, und in Behälter zur Entsorgung gemäss lokalen/nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben. Verunreinigte Flächen gründlich reinigen.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Vgl. Abschnitt: 7, 8, 11, 12 und 13

Datum der ersten Ausgabe: 08.09.2004  
Datum der letzten Revision: 03.11.2015

Version 3.0  
Seite 4/12

# Techno Quality Line

## Techno Rost-Stop Grundierung

Sicherheitsdatenblatt gemäss Verordnung (EG) 1907/2006 und 453/2010

### 7. Handhabung und Lagerung

#### 7.1. Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung

##### Hinweise zum sicheren Umgang:

Vorratsmenge am Arbeitsplatz ist zu beschränken. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Die Bildung entzündlicher oder explosionsfähiger Lösemitteldämpfe in der Luft und ein Überschreiten der AGW-Grenzwerte vermeiden. Massnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

##### Hinweise zum Brand und Explosionsschutz:

Übliche Massnahmen des vorbeugenden Brandschutzes. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden. Von Hitze- und Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Funkensicheres Werkzeug verwenden. Elektrische Einrichtungen müssen den Normen entsprechend explosionsgeschützt sein.

**Staubexplosionsklasse:** Nicht anwendbar.

#### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

##### Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Im Originalbehälter lagern. VORSICHT: Aerosol steht unter Druck. Von direkter Sonneneinstrahlung und Temperaturen über +50 °C fernhalten. Nicht mit Gewalt öffnen oder in ein Feuer werfen, auch nicht nach Gebrauch. Nicht auf Flammen oder rotglühende Gegenstände sprühen. Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren. Lagervorschriften für Aerosole beachten!

##### Zusammenlagerungshinweise:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Nicht zusammen mit brandfördernden und selbstentzündlichen Stoffen lagern.

**Lagerklasse (LGK):** 2B, Druckgaspackungen (Aerosolpackungen)

**Sonstige Angaben:** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemässer Lagerung und Anwendung.

#### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar

### 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

##### 8.1.1. Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz

Stoffidentität		Arbeitsplatzgrenzwert		Spitzenbegr.	
CAS-Nr.	Bezeichnung	ml/m <sup>3</sup> (ppm)	mg/m <sup>3</sup>	Überschreitungsfaktor	Basis
67-64-1	Aceton	500	1.200	2 (I)	DFG, EU
1330-20-7	Xylol	100	440	2 (II)	DFG, EU
100-41-4	Ethylbenzol	100	440	2 (II)	EU, H, 13
74-98-6	Propan	1.000	1.800	4 (II)	DFG
75-28-5	Isobutan	1.000	2.400	4 (II)	DFG

Datum der ersten Ausgabe: 08.09.2004  
Datum der letzten Revision: 03.11.2015

Version 3.0  
Seite 5/12

# Techno Quality Line

## Techno Rost-Stop Grundierung

Sicherheitsdatenblatt gemäss Verordnung (EG) 1907/2006 und 453/2010

### 8.1.2. DNEL- und PNEC-Werte

67-64-1	Aceton	
DNEL (Arbeit)	Langzeit – systemische Auswirkungen, Inhalation	1210 mg/m <sup>3</sup>
	Kurzzeit – lokale Auswirkungen, Inhalation	2420 mg/m <sup>3</sup>
	Langzeit – systemische Auswirkungen, Dermal	186 mg/kg
DNEL (Verbraucher)	Langzeit – systemische Auswirkungen, Inhalation	200 mg/m <sup>3</sup>
	Langzeit – systemische Auswirkungen, Dermal	62 mg/kg
	Langzeit – systemische Auswirkungen, Oral	62 mg/kg
PNEC	Süsswasser	10,6 mg/l
	Meerwasser	1,06 mg/l
	Wasser (Zeitweise Freisetzung)	21 mg/l
	Abwasserreinigungsanlage (STP)	100 mg/l
	Süsswassersediment	30,04 mg/kg dwt
	Meeressediment	3,04 mg/kg dwt
	Boden	29,5 mg/kg dwt
1330-20-7	Xylol	
DNEL (Arbeit)	Langzeit – systemische Auswirkungen, Inhalation	77 mg/m <sup>3</sup>
	Kurzzeit – lokale Auswirkungen, Inhalation	289 mg/m <sup>3</sup>
	Langzeit – systemische Auswirkungen, Dermal	180 mg/kg bw/Tag
DNEL (Verbraucher)	Langzeit – systemische Auswirkungen, Inhalation	14,8 mg/m <sup>3</sup>
	Kurzzeit – lokale Auswirkungen, Inhalation	174 mg/m <sup>3</sup>
	Langzeit – systemische Auswirkungen, Dermal	108 mg/kg bw/Tag
	Langzeit – systemische Auswirkungen, Oral	1,6 mg/kg bw/Tag
PNEC	Süsswasser	0,327 mg/l
	Meerwasser	0,327 mg/l
	Wasser (Zeitweise Freisetzung)	0,327 mg/l
	Abwasserreinigungsanlage (STP)	6,58 mg/l
	Süsswassersediment	12,46 mg/kg dwt
	Meeressediment	12,46 mg/kg dwt
	Boden	2,31 mg/kg dwt
123-86-4	n-Butylacetat	
DNEL (Arbeit)	Langzeit – systemische Auswirkungen, Inhalation	480 mg/m <sup>3</sup>
	Kurzzeit – systemische Auswirkungen, Inhalation	960 mg/m <sup>3</sup>
	Langzeit – lokale Auswirkungen, Inhalation	480 mg/m <sup>3</sup>
	Kurzzeit – lokale Auswirkungen, Inhalation	960 mg/m <sup>3</sup>

03/16

Datum der ersten Ausgabe: 08.09.2004  
Datum der letzten Revision: 03.11.2015

Version 3.0  
Seite 6/12

# Techno Quality Line

## Techno Rost-Stop Grundierung

Sicherheitsdatenblatt gemäss Verordnung (EG) 1907/2006 und 453/2010

123-86-4	n-Butylacetat	
DNEL (Verbraucher)	Langzeit – systemische Auswirkungen, Inhalation	102,34 mg/kg
	Kurzzeit – systemische Auswirkungen, Inhalation	859,7 mg/m <sup>3</sup>
	Langzeit – lokale Auswirkungen, Inhalation	102,34 mg/kg
	Kurzzeit – lokale Auswirkungen, Inhalation	859,7 mg/m <sup>3</sup>
PNEC	Süsswasser	0,18 mg/l
	Meerwasser	0,018 mg/l
	Wasser (Zeitweise Freisetzung)	0,36 mg/l
	Abwasserreinigungsanlage (STP)	35,6 mg/l
	Süsswassersediment	0,981 mg/kg dwt
	Meeresediment	0,0981 mg/kg dwt
	Boden	0,0903 mg/kg dwt
100-41-4	Ethylbenzol	
DNEL (Arbeit)	Langzeit – systemische Auswirkungen, Inhalation	77 mg/m <sup>3</sup>
	Kurzzeit – lokale Auswirkungen, Inhalation	293 mg/m <sup>3</sup>
	Langzeit – systemische Auswirkungen, Dermal	180 mg/kg bw/Tag
DNEL (Verbraucher)	Langzeit – systemische Auswirkungen, Inhalation	15 mg/m <sup>3</sup>
	Langzeit – systemische Auswirkungen, Oral	1,6 mg/kg bw/Tag
PNEC	Süsswasser	0,1 mg/l
	Meerwasser	0,01 mg/l
	Wasser (Zeitweise Freisetzung)	0,1 mg/l
	Abwasserreinigungsanlage (STP)	9,6 mg/l
	Süsswassersediment	13,7 mg/kg dwt
	Meeresediment	13,7 mg/kg dwt
	Oral	0,02 g/kg Nahrung

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

### 8.2.1. Technische Schutzmassnahmen

Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen.

### 8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

#### Atemschutz:

Bei Überschreitung der Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) ist ein Atemschutzgerät zu tragen. Filter AX, Kennfarbe braun, gemäss EN 371. Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät für Notfälle bereithalten.

#### Handschutz:

Lösemittelbeständige Schutzhandschuhe gemäss EN 374. Handschuhmaterial: Nitrilkautschuk, Butylkautschuk oder Fluorkautschuk. Durchbruchzeit (maximale Tragedauer): >480 min.

03/16

Datum der ersten Ausgabe: 08.09.2004  
Datum der letzten Revision: 03.11.2015

Version 3.0  
Seite 7/12

# Techno Quality Line

## Techno Rost-Stop Grundierung

### Sicherheitsdatenblatt gemäss Verordnung (EG) 1907/2006 und 453/2010

<b>Augenschutz:</b>	Die Angaben des Herstellers der Schutzhandschuhe zu Durchlässigkeiten und Durchbruchzeiten sind zu beachten. Dicht schliessende Schutzbrille gemäss EN 166.
<b>Haut- und Körperschutz:</b>	Flammenhemmende antistatische Schutzkleidung. Den Körperschutz je nach Menge und Konzentration der gefährlichen Substanz am Arbeitsplatz aussuchen.
<b>Hygienemassnahmen:</b>	Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen sind zu beachten. Allgemein übliche Arbeitshygienemassnahmen. Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Hautschutzplan beachten. Beschmutzte Kleidung vor Wiedergebrauch waschen.

#### 8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

<b>Allgemeine Hinweise:</b>	Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.
-----------------------------	--

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

	Wert	Bemerkung
Form	aerosol	
Farbe	rotbraun	
Geruch	charakteristisch	
Flammpunkt	ca. -80 °C	isobutan
Untere Explosionsgrenze	1,4 Vol. %	Isobutan
Obere Explosionsgrenze	13,00 Vol. %	Aceton
Dichte	0,987 g/cm <sup>3</sup>	Wirkstoff
Wasserlöslichkeit	Teilweise löslich	
Organische Lösmittel	51 %	

### 9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

## 10. Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Keine Daten verfügbar.

### 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist chemisch stabil.



# Techno Quality Line

## Techno Rost-Stop Grundierung

Sicherheitsdatenblatt gemäss Verordnung (EG) 1907/2006 und 453/2010

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemässer Lagerung und Anwendung.  
Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.  
Wegen des hohen Dampfdrucks besteht bei Temperaturanstieg Berstgefahr der Gefässe.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Hitze, Flammen und Funken.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Keine Daten verfügbar.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

**Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Bei Brand/hohen Temperaturen Bildung gefährlicher/giftiger Dämpfe möglich.

**Thermische Zersetzung:** Keine Daten verfügbar

## 11. Toxikologische Angaben

### Akute Toxizität:

67-64-1	Aceton	
	Akute orale Toxizität	LD50 > 2000 mg/kg (Ratte)
	Akute inhalative Toxizität	LC50 > 20 mg/kg (Ratte)
	Akute dermale Toxizität	LD50 > 2000 mg/kg (Ratte)
1330-20-7	Xylol	
	Akute orale Toxizität	LD50 > 2000 mg/kg
	Akute inhalative Toxizität	LC50 > 5 mg/l
	Akute dermale Toxizität	LD50 > 2000 mg/kg
123-86-4	n-Butylacetat	
	Akute orale Toxizität	LD50 14000 mg/kg (Ratte)
	Akute inhalative Toxizität	LD50 > 6867 mg/kg (Ratte)
	Akute dermale Toxizität	LD50 > 5000 mg/kg (Kaninchen)

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:** Reizt die Haut.

**Schwere Augenschädigung/-reizung:** Reizt die Augen.

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut:** Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.

Datum der ersten Ausgabe: 08.09.2004  
Datum der letzten Revision: 03.11.2015

Version 3.0  
Seite 9/12

# Techno Quality Line

## Techno Rost-Stop Grundierung

### Sicherheitsdatenblatt gemäss Verordnung (EG) 1907/2006 und 453/2010

<b>Mutagenität:</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Karzinogenität:</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Reproduktionstoxizität:</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Teratogenität:</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Weitere Information:</b>	Symptome erhöhter Exposition können Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Übelkeit und Erbrechen sein. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

## 12. Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

67-64-1	Aceton	
	Toxizität gegenüber Fischen	LC/EC/IC50 > 1000 mg/l
	Toxizität gegenüber Daphnien	LC/EC/IC50 > 1000 mg/l (Daphnia magna)
1330-20-7	Xylol	
	Toxizität gegenüber Fischen	1<LC50/EC50/IC50<10 mg/l
	Toxizität gegenüber Daphnien	1<LC50/EC50/IC50<10 mg/l
	Toxizität gegenüber Algen	1<LC50/EC50/IC50<10 mg/l
	Toxizität gegenüber Bakterien	10<LC50/EC50/IC50<100 mg/l
123-86-4	n-Butylacetat	
	Toxizität gegenüber Fischen	LC50 18 – 66 mg/l (Pimephales promelas)
	Toxizität gegenüber Daphnien	LC50 44 – 123 mg/l
	Toxizität gegenüber Bakterien	IC50 > 1000 mg/l

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar.

### 12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Daten verfügbar.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe oder in den Erdboden soll verhindert werden.

# Techno Quality Line

## Techno Rost-Stop Grundierung

Sicherheitsdatenblatt gemäss Verordnung (EG) 1907/2006 und 453/2010

### 13. Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1. Produkt

**Abfallschlüsselnummer:** 160504 \* = Gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern.  
\* = Die Entsorgung ist nachweispflichtig.

**Empfehlung:** Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.  
Entsorgung gemäss den behördlichen Vorschriften.

#### 13.2. Verpackung

**Abfallschlüsselnummer:** 150110 = Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe  
enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

**Empfehlung:** Sorgfältig und möglichst vollständig entleeren.  
Entsorgung gemäss den behördlichen Vorschriften.

### 14. Angaben zum Transport

#### 14.1. ADR

UN-Nummer: 1950  
Bezeichnung des Gutes: DRUCKGASPACKUNGEN  
Klasse: 2  
Verpackungsgruppe: --  
Klassifizierungscode: 5F  
Etiketten: 2.1  
Begrenzte Menge: 1 L  
Tunnelbeschränkungscode: (D)  
Umweltgefährdend: nein

#### 14.2. RID

UN-Nummer: 1950  
Bezeichnung des Gutes: DRUCKGASPACKUNGEN  
Klasse: 2  
Verpackungsgruppe: --  
Klassifizierungscode: 5F  
Nummer zur  
Kennzeichnung der Gefahr: 23  
Etiketten: 2.1  
Begrenzte Menge: LQ2  
Umweltgefährdend: nein

#### 14.3. Besondere Vorsichtsmassnahmen für den Verwender

Vgl. Abschnitt: 6, 7 und 8

Datum der ersten Ausgabe: 08.09.2004  
Datum der letzten Revision: 03.11.2015

Version 3.0  
Seite 11/12

# Techno Quality Line

## Techno Rost-Stop Grundierung

Sicherheitsdatenblatt gemäss Verordnung (EG) 1907/2006 und 453/2010

### 15. Rechtsvorschriften

#### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Richtlinie (96/82/EC):

	Menge 1	Menge 2
Hochentzündlich	10 t	50 t

VOC (Richtlinie 1999/13/EG): VOC-Gehalt: 650 g/l = 84 %

Wassergefährdungsklasse: WGK 2

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Daten verfügbar.

### 16. Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze:

R10	Entzündlich.
R11	Leichtentzündlich.
R12	Hochentzündlich.
R20	Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
R36	Reizt die Augen.
R38	Reizt die Haut.
R66	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
R67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
R20/21	Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.

Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3.:

H220	Extrem entzündbares Gas.
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H280	Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Datum der ersten Ausgabe: 08.09.2004  
Datum der letzten Revision: 03.11.2015

Version 3.0  
Seite 12/12